

---

Jobcoaching-Kongress 2020

# Jobcoaching am Arbeitsplatz - verstehen und umsetzen.

---

„Jobcoaching am Arbeitsplatz“ gewinnt zunehmend an Profil und hat sich zu einem anerkannten Format für die Unterstützung der beruflichen Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigung entwickelt. Das gilt sowohl für die Arbeitsplatzsicherung als auch die Anbahnung von Arbeitsmöglichkeiten auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt.

Die Weiterbildung zum „Jobcoach Unterstützte Beschäftigung (UB)“ des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe in Kooperation mit der Handwerkskammer Münster ist seit ihrem Entstehen vor 10 Jahren zu einem festen Bestandteil der fachlichen Qualifizierung geworden. Zudem sorgen die von der BAG UB (Bundesarbeitsgemeinschaft Unterstützte Beschäftigung) entwickelten Qualitätsstandards für Orientierung: „Jobcoaching<sup>AP</sup>“ ist als Begriff definiert und mit einem Selbstverständnis hinterlegt. Das vom BMAS finanzierte Forschungsprojekt „JADE - Jobcoaching zur Arbeitsplatzsicherung Definieren und Evaluieren“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim ist in dreijähriger Forschungsarbeit der gegenwärtigen Praxis und dem konzeptuellen Verständnis von Jobcoaching auf den Grund gegangen und kann nun seine Ergebnisse präsentieren sowie Empfehlungen für die Durchführung geben.

Der **Jobcoaching-Kongress 2020** gibt einen fundierten Überblick über den aktuellen Stand von Forschung, Entwicklung und Umsetzung des Jobcoachings bei der beruflichen Teilhabe. Es werden sowohl die politischen, konzeptuellen als auch praxisnahen Aspekte von Jobcoaching beleuchtet. Der Kongress will die Möglichkeit zur aktiven Beteiligung an der Weiterentwicklung von Jobcoaching eröffnen und gemeinsam Wege der Umsetzung in die Praxis entdecken und diskutieren.

**Termin:** 26. bis 27. Februar 2020

**Ort:** Akademie Franz-Hitze-Haus, Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster

**Preis:** 220,00 €

---

26. Februar 2020

## „Das Verständnis von Jobcoaching“

---

- 10:00 – 10:20 Uhr **Begrüßung und Kongresseröffnung**  
Matthias Löb, LWL - Direktor
- 10:20 – 10:30 Uhr **Erfahrungen mit Jobcoaching**  
Kurzstatements von Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen
- 10:30 – 11:00 Uhr **Jobcoaching – Anmerkungen aus bundespolitischer Sicht**  
Dr. Rolf Schmachtenberg, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- 11:00 – 11:30 Uhr **Einführung in Jobcoaching - eine Aufstellungsarbeit**  
Moderation: Dr. Anke Blöhbaum, Ralf Obert
- 11:30 – 12:30 Uhr **Die Forschungsergebnisse von JADE - Jobcoaching zur Arbeitsplatzsicherung definieren und evaluieren**  
Prof. Ulrike Marotzki, Reinhard Hötten, Lisa Weber  
Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim
- 12:30 – 13:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 – 14:30 Uhr **Jobcoaching systemisch?! 10 systemtheoretisch reflektierte Handlungsempfehlungen**  
Torsten Groth, Beratung von Familienunternehmen, Forschung & Lehre Uni Witten/  
Herdecke, Lehrtrainer systemische Beratung
- 14:30 – 15:00 Uhr **Inhalt und Bedeutung der Einstiegsphase im Jobcoaching**  
Forschungsprojekt JADE
- 15:00 – 15:15 Uhr **Kaffeepause**
- 15:15 – 16:00 Uhr **Das Qualitätsnetzwerk Jobcoaching<sup>AP</sup> – Definition, Qualitätsstandards, Qualitätsentwicklung und Fachaustausch**  
Jörg Bungart, Geschäftsführer Bundesarbeitsgemeinschaft Unterstützte Beschäftigung (BAG UB)
- 16:00 – 17:00 Uhr **Diskussion mit Expert/innen und Nutzer/innen von Jobcoaching**

---

# 27. Februar 2020

## „Umsetzung von Jobcoaching in den Regionen“

---

- 09:00 – 09:35 Uhr **Teilhabe am Arbeitsleben – ein Baustein der Inklusion!**  
Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- 09:35 – 10:15 Uhr **Bedeutung und Struktur von Netzwerkarbeit im Jobcoaching**  
Forschungsprojekt JADE
- 10:15 – 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 10:30 – 13:00 Uhr **World Café: Jobcoaching verstehen, beschreiben und umsetzen**  
Moderation: Dr. Anke Blöhbaum, Ralf Obert
- 13:00 – 14:00 Uhr **Mittagspause**
- 14:00 – 15:30 Uhr **Ergebnisse und Ausblick**  
Diskussion mit Podiumsteilnehmer/innen und den Teilnehmenden.  
Ausklang und Ende der Veranstaltung

Die Anmeldung erfolgt über 53°NORD Agentur & Verlag ([www.53grad-nord.com](http://www.53grad-nord.com)) nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen und solange noch Kapazitäten vorhanden sind. Ohne eine Anmeldebestätigung ist die Teilnahme nicht möglich.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie behinderungsbedingt auf eine Unterstützungsleistung/Hilfsmittel angewiesen sind (Gebärdensprach-, Schriftdolmetscher/in, Rollstuhl o.a.).

Der Preis des Kongresses beinhaltet die Tagungsgebühr und Tagungsverpflegung, keine Hotelübernachtung. Diese buchen Sie bitte eigenständig. Eine Übersicht eines reservierten Hotelkontingents senden wir Ihnen nach Anmeldung zu.

Am 26. Februar 2020 von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit an einer Abendveranstaltung in Münster („Krimistadt Münster“, „Münster Jovel“ oder „LWL Museum“) Ihrer Wahl teilzunehmen. Preis pro Person 13,50 €. Um 19:30 Uhr besteht die Möglichkeit an einem gemeinsamen Abendessen im Schlossgarten Café Restaurant teilzunehmen. Preis pro Person 25,00 € (ohne Getränke). Geben Sie bei der Anmeldung an, ob und an welchem Programm/Essen Sie teilnehmen wollen. Die Kosten für beide Angebote sind nicht im Kongresspreis enthalten.